

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 77 (1999)
Heft: 6

Rubrik: Recht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nicht alle Eier in den gleichen Korb legen soll. Das Gegenteil kann aber auch schädlich sein. Wenn man zu viele Eier hat, ist die Gefahr umso grösser, dass einmal eines faul wird! Die Wahrheit liegt auch hier irgendwo in der Mitte.

Sie haben Sparkonti bei vier verschiedenen Banken. Alle vier Banken sind qualitativ einwandfrei. Trotzdem würde ich mich auf eine bis zwei Banken konzentrieren und diejenigen auswählen, bei denen Sie die besten Konditionen haben und von denen Sie am besten betreut werden. Bankkonten mit Vorzugszinsen sind heutzutage keine schlechte Anlage. Bisweilen rentieren sie mehr als Schweizer Obligationen.

Für die übrigen Anlagen würde ich mittelfristig etwa 3 Fonds mit unterschiedlichen

Anlageschwerpunkten auswählen. Dabei darf der eine oder andere auch Anlagen in Aktien oder ausländischen Papieren vorsehen. Oberste Risikogrenze sollten aber für Sie die strengen Anlagerichtlinien sein, die für Pensionskassen gelten.

Diese Neuorientierung müssen Sie nicht übereilt vornehmen, sondern Sie können Fälligkeiten und günstige «Umsteigebedingungen» abwarten.

Was die Optionsscheine betrifft, mag es ratsam sein, den Verlust in Kauf zu nehmen und den (reduzierten) Erlös in zukunftssträchtigere Papiere zu investieren. Ich weiss nicht, um welche Optionsscheine es sich handelt und welches ihre Chancen sind, sich noch etwas zu erholen. Auch hier gibt es

günstigere und weniger günstige Momente. Am besten lassen Sie sich von Ihrer Vertrauensperson bei der Bank beraten.

Dr. Emil Gwalter

Recht

Stockwerk- ist nicht gleich Hauseigentum

Wir sind ein älteres Ehepaar. Deshalb haben wir unser Haus verkauft und ziehen demnächst in eine Eigentumswohnung um. Als Hauseigentümer waren wir über unsere Privathaftpflichtpolice gegen Haftpflichtansprüche gedeckt. In unseren neuen Wohnverhältnissen sei das nicht mehr der Fall, hat uns unser Agent bedeutet.

Grundsätzlich umfassen die meisten Privathaftpflichtpolice sowohl die Mieterhaftpflicht als auch die aus dem Eigentum eines selbstbewohnten Hauses entstehende Haftpflicht. Hingegen setzt Stockwerk-Miteigentum, wie der Agent richtig bemerkt hat, eine separate Regelung voraus.

Mieter einer Wohnung oder eines Hauses sind über die Privathaftpflichtpolice für Schäden innerhalb der vier Wände gedeckt. Die zerkratzen Tapeten gehören dazu, ebenso das zerbrochene Lavabo. Bezahlt wird der Zeitwert. Meist sind auch die gemietete Ferienwohnung oder das Hotelzimmer versichert. Dem Eigentümer des Miethauses obliegt hingegen die Absicherung der Gebäudehaftpflicht. Eine solche kann zum Beispiel aus dem Unfall eines Mieters infolge eines nicht behobenen Niveauunterschieds bei der Lifttür ent-

stehen, oder aus der Bruchverletzung eines Passanten wegen Glatteis. Auch die einparkierte Auto beschädigende Schneelawine vom Dach kann eine Schadenersatzpflicht auslösen.

Diese Gebäudehaftpflicht ist in der Regel durch die Privathaftpflichtpolice gedeckt, wenn der Eigentümer das Haus selbst bewohnt und dieses nicht mehr als drei Wohnungen umfasst. Anders regeln neuerdings Anbieter mit Tiefprämien (Beispiele Basler, Coop Tele) diese Hauseigentümerhaftpflicht. Sie ist nicht mehr automatisch Bestandteil der Police, sondern auf Wunsch gegen Mehrprämie versicherbar.

Beim Stockwerk-Miteigentum hingegen ist die Gebäudehaftpflicht durch die Privathaftpflichtpolice nicht gedeckt, sondern muss separat von der Stockwerkeigentümer-Gemeinschaft abgeschlossen werden. Diese Versicherung kommt für Schäden an unbeteiligten Drittpersonen im Rahmen der versicherten Maximalsumme voll auf. Sie deckt auch Schäden, die ein Mitbewohner in einem gemeinsam genutzten Raum verursacht, freilich unter Abzug der Eigentumsquote des Verursachers. Bei einem Schaden von 1600 Franken in einem Haus mit acht Stockwerkeigentümern zum Beispiel wird der Versicherer also nur 1400 Franken übernehmen.

Wiederum anders ist die Situation, wenn der angerichtete Haftpflichtschaden keinen direkten Bezug zum Stockwerkeigentum hat. Staubt also ein Hausbewohner auf dem Balkon eine Vase ab und lässt diese einer Passantin auf den Kopf fallen, so sind eventuelle Heilungskosten durch die Privathaftpflichtpolice gedeckt – sofern er eine abgeschlossen hat.



Geniessen Sie einige erholsame Tage oder Wochen in einer der schönsten Gegenden Deutschlands, in unserer **Klinik für ganzheitliche Prävention und Rehabilitation** – unter ständiger ärztlicher und medizinischer Betreuung, alle Therapien und Sole-Mineral-Hallenschwimmbad, Solarium, Sauna etc. im Hause.

Indikationen:

- Atemwegserkrankungen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen
- orthopädische Erkrankungen
- Hauterkrankungen
- funktionelle Störungen

Gesund werden – gesund bleiben – oder einfach nur Energie tanken mit unserem

Aktiv-Senioren-Programm
pro Woche
schon ab DM **966,-**

Unser Hausprospekt informiert Sie ausführlich. Rufen Sie uns einfach an –

Tannenhof-Klinik

Gartenstraße 15
D-78073 Bad Dürkheim
Telefon 0049 7726/930-0
Fax 0049 7726/930-299



Derzeit entfallen, je nach Gesellschaft, zwischen 30 und 40 Prozent der in der Privathaftpflicht ausbezahlten Schadensumme auf Mieterschäden. Das ist natürlich einiges mehr als die aus der Gebäudehaftpflicht von Hausbesitzern mit bis zu drei Wohnungen entstehenden Kosten. Diese wohnen ja in ihren eigenen vier Wänden und müssen für ihre zerkratzten Tapeten usw. selber aufkommen, weil ein Schaden, den sich ein Versicherter selbst zufügt, keinen Ersatzanspruch gegenüber der Versicherungsgesellschaft auslöst. Noch besser fahren die Versicherer mit Stockwerk-Miteigentümern.

Dieses geringere Schadenrisiko müssten die Gesellschaften eigentlich mit einem Prämienrabatt hono-

rieren, was aber nur beschränkt zutrifft. Von den neun grössten Anbietern gewähren nur gerade drei – Berner, Helvetia Patria und Mobiliar – einen Prämiennachlass. Am weitesten kommt Helvetia Patria mit einem Rabatt von 44 Prozent den Stockwerk-Miteigentümern entgegen (Familienpolice).

Falls Sie nicht bei einer dieser drei Gesellschaften versichert sind, dürfte sich für Sie ein Wechsel aufdrängen. Dabei müssen Sie natürlich den Ablauf Ihrer Police abwarten. Hier zeigt es sich wieder einmal, dass einjährige Versicherungsverträge eben doch ihre Berechtigung haben.

Dr. iur. Marco Biaggi

Medizin



Dr. med. Fritz Huber

Austrocknung des Gaumens

Ich leide an extremer Austrocknung des Gaumens. Ich erwache zwei- bis dreimal jede Nacht, weil mir die Zunge und die Lippen kleben bleiben. Während des Tages ist es besser, weil ich viel trinke und Bonbons lutsche.

Die Mundhöhle ist ein wichtiges lokales «Ökosystem», das nur in Anwesenheit des

Speichels funktionstüchtig bleibt. Der Speichel erfüllt neben der Aufgabe der Verdauung der Stärke und der Ermöglichung der Geschmacksempfindung vor allem eine lokale Schutzfunktion. Er ist Gleitmittel für den Kau- und Schluckakt. Er hat eine säureabstumpfende Wirkung. Er verhindert die Entkalkung des Zahnschmelzes und erleichtert dessen Remineralisierung bei beginnenden kariösen Zahnschäden. Er schützt die Mundschleimhaut.

Ein Rückgang oder ein Fehlen der Mundflüssigkeit kann ganz verschiedene Ursachen haben: Erkrankungen der Speicheldrüsen (Entzündungen, Speichelsteine, Geschwülste), Mundatmung, Überfunktion der Schilddrüse, verminderte Kaufähigkeit, Depressionen. Weitaus im

HOTEL KREUZ LENK



Sanftes Kraffttraining für graue Hirnzellen

Neu! Spezial-Gedächtniswoche an der Lenk im Simmental. Die Lenk liegt auf über 1000 m. Für Sie bedeutet dies ideale Entspannung und Erholung. Sie fühlen sich wohl im heimeligen Bergdorf und bewundern den schönsten Talabschluss der Alpen. Die Lenk hat Charme.

Gönnen Sie sich eine Pauchalwoche für nur Fr. 750.-

Vom 17. bis 24. Juli oder vom 24. bis 31. Juli 1999

im ***Hotel Kreuz Lenk mit

- 7 Übernachtungen mit Halbpension (reichhaltiges Frühstück- und Abendbuffet)
- Schwimmen im hoteleigenen Hallenbad
- Täglich geistige Fitness mit speziell ausgebildeter Gedächtnistrainerin
- 3 Vorträge im Rahmen der Sommeruniversität Lenk
- 1 Vortrag über die Geschichte der Lenk, denn die Lenk hat keine trockene Geschichte: Sie erfahren, wieso es an der Lenk heisst, warum die Lenkerinnen seit der Wiberschlacht als Powerfrauen im Berner Oberland gelten und weshalb im Lenker Wappen sieben Brunnen sind.

Wir verraten Ihnen auch Geheimtips für die schönsten Wanderungen an der Lenk.

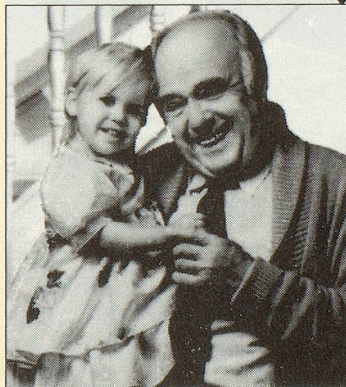
Für die perfekte Gemütlichkeit ist die Teilnehmerzahl für aktive Seniorinnen und Senioren beschränkt.

Rufen Sie uns bald an! Wir freuen uns.

Hotel Kreuz, 3775 Lenk im Simmental
Telefon 033 733 13 87, Fax 033 733 13 40

Ein Treppenlift ... damit wir es bequemer haben!

«Wir warteten viel zu lange»



sofort Auskunft
01/920 05 04

- für Jahrzehnte
- passt praktisch auf jede Treppe
- in einem Tag montiert



Bitte senden Sie mir Unterlagen ☐
Ich möchte einen Kostenvoranschlag ☐

Name/Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

ZL.Juni.99

Die Spezialisten für
Treppenlifte
innen und aussen

HERAG AG

Tramstrasse 46
8707 Uetikon a/See